

**Zeitschrift:** Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot  
**Band:** 233 (1960)  
  
**Rubrik:** Hundertjähriger Hauskalender

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Hundertjähriger Hauskalender

## Partikular-Witterung des Jahres 1960

Jahresregent: Mars

Januar: 1., 2., 3. trüb, mittelmäßig kalt, 4., 5., 6. großer Regen, 7., 8., 9. mittelfalt, 10. Regen und Schneebuzen, 11. bis 17. unbeständig, mit Wind, 18. bis 22. Regen, kleine Güsse, vom 23. bis zu Ende unbeständig mit Regen, Wind, Schnee, Nebel.

Februar: Vom 1. bis 6. trüb, Regen, Nebel, Wind, 7. hell und ziemlich kalt, vom 8. bis 11. trüb, Regen, Schnee, vom 12. bis 16. hell und kalt, 17. Regen oder Schnee, vom 18. bis 21. kalte Winde, vom 22. bis 26. hell, früh kalt und gefroren, aber nachmittags lieblich, 27. trüb, nachts kalter Regen, 28. rau und kalt.

März: Vom 1. bis 7. rau, kalt und windig, vom 8. bis 17. sehr kalt, obschon kein Schnee liegt, 18., 19. Wind, Schnee, Regen, 20., 21. hell und vormittags sehr kalt. Von der Tag- und Nachtgleiche an, dem 21., pflegt früh hart zu gefrieren, die Tage aber meistens schön und lustig zu haben.

April: Pflegt bis auf den 16. Tag früh zu gefrieren und tags rauhes Wetter mit Schnee bisweilen vermengt zu haben; nachmals fällt linderes Wetter mit Regen ein bis auf den 22. Tag. Darauf wieder Reif und rauhes Wetter bis auf den 29., da es anfängt schön lustig und warm zu werden.

Mai: Der Mai fängt im anderen Tag mit Donner an, folgt bald wieder rauhes, trübes und kühles Wetter bis auf den 7. Darauf drei Tage wieder lind. Auf den 10. folgen wilde, rauhe, trübe, ungestüme Tage bis auf den 19., darauf folgt schönes, warmes Wetter, den 29. bis 31. wieder kalt.

Juni: Fängt kalt an, folgt darauf trübes, windiges, unbeständiges Wetter mit Regen, die Regen aber sind alle ungeschlacht; den 9. schön warm, welches schöne, warme Wetter, bisweilen mit Donner, den ganzen Monat dauert.

Juli: Fängt mit großer Hitze, sowohl bei Tag als Nacht an, damit fast täglich, gibt viel Hagel, zündet oft an, bleibt schön bis auf den 11., folgt trüb und etwas kühl Wetter mit Regen bis auf den 21., dann folgt wieder warm Wetter und hell bis auf den 27., darauf Regenwetter bis zu Ende.

August: Fängt früh an mit Nebel, die Tage schön, warm und hitzig. Den ganzen Monat schön warm und trocken, doch etliche Gewitter.

September: Fängt an mit herrlichem, schönem, warmem Wetter bis auf den 13., da etwas kühl und herblich Wetter einfällt mit Regen. Bald darauf wieder schön und lustig Wetter bis auf den 27., da trübes Regenwetter anfängt.

Oktober: Fängt an mit ungeschlachtetem Wetter, hat den 4. Reif, darauf vermischtes Wetter bis auf den 16., da ein schöner Sommertag, den 24., gefroren, darauf wieder schöne Zeit; den 27. gefroren ziemlich hart bis auf den 30.

November: Gefriert von Anfang bis auf den 9., nachmittags aber gewöhnlich schön und warm. Vom 9. fängt trüb Wetter an mit Regen und Nebel bis auf den 22., da es wieder gefriert bis auf den 29., nachmittags aber Sonnenschein.

Dezember: Fängt mit Frost an, bald trüb, Regen und Glatteis, den 10. Schnee, darauf hart gefroren bis auf den 18., da es geregnet, aber gleich wieder sehr kalt bis zu Ende.